

« zurück blättern vor »

SZEMLA subst. f., ab 1764; ‘Hölzer an einer Kette in der Schmiede, die den Blasebalg auseinanderziehen’ – ‘przymocowane do łańcucha elementy drewniane rozciągające miech kowalski’: TR (Bergw.), L, SW (gór.). ◊

Etym: nhd. *Schemel* subst. m., ‘in Hüttenwerken eine Vorrichtung am Blasebalg’, GRI. ❖ Die Nominativ Singularform *szemla* ist wohl eine Rückbildung von SW; TROTZ und LINDE haben nur die Pluralform *szemle*.

« zurück blättern vor »